

PRESSEMITTEILUNG

Bergheim, 02.03.2020 (Stand 16.00 Uhr)

Aktuelle Lage in Sachen Corona-Geschehen im Rhein-Erft-Kreis (Presselage am 2. März)

1.) Förderschule zum Römerturm auch am 4.3. geschlossen

Nähere Informationen sind bereits per Pressemitteilung heute um 14.31 Uhr verschickt worden.

2.) Corona-Fall einer Lehrkraft am Gutenberg-Gymnasium in Bergheim

Nachdem eine Lehrkraft des Gutenberg-Gymnasiums, die nicht im Rhein-Erft-Kreis wohnt, positiv auf COVID-19 getestet wurde, hat das Kreisgesundheitsamt heute die notwendigen Maßnahmen veranlasst.

Demnach müssen über 70 Lehrkräfte und rund 150 Schülerinnen und Schüler für 14 Tage in häuslicher Quarantäne bleiben. Testungen erfolgen nur, wenn sich bei Personen Erkältungssymptome einstellen.

Rückfragen zu Auswirkungen dieser Einschränkungen auf den Schulbetrieb der Schule beantworten die Stadt Bergheim als Schulträger bzw. die Schulleitung.

3.) Hotline, Mailadresse und Überarbeitung der Homepage zur Corona-Info

Wegen der steigenden Nachfrage zur aktuellen Corona-Lage im Rhein-Erft-Kreis hat die Kreisverwaltung eigenständige Kontaktmöglichkeiten für die Bevölkerung zum Thema eingerichtet.

Die wichtigsten Handlungsempfehlungen - insbesondere welche Vorsichtsmaßnahmen Sie einhalten sollten - finden Sie in der gekürzten und aktualisierten FAQ-Seite des Kreises (rhein-erft-kreis.de/faq-corona).

Eine Übersicht aller Pressemeldungen der Kreisverwaltung finden Sie hier:
rhein-erft-kreis.de/coronavirus

Sollten trotz der dort hinterlegten Informationen noch Fragen offen sein, hat die Kreisverwaltung unter der Rufnummer **02271/83-12345** eine Hotline eingerichtet. Die Rufnummer ist von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr zu erreichen. Bitte beachten Sie, dass die Hotline keine medizinische Beratung, sondern nur allgemeine Verhaltenshinweise bietet.

Falls Sie den elektronischen Weg bevorzugen, können Sie auch eine E-Mail senden an: corona-info@rhein-erft-kreis.de

In medizinischen Notfällen wenden Sie sich bitte unverändert an den Notruf. Bei allgemeinen Erkrankungssymptomen ist Ihr niedergelassener Arzt die beste Anlaufstelle.

4.) Besuche in Pflege- und Alteneinrichtungen wie in Krankenhäusern

Zum Schutze von älteren, geschwächten und vorerkrankten Personen empfiehlt das Gesundheitsamt des Rhein-Erft-Kreises, Besuche in Krankenhäusern, Altenpflegeheimen und sonstigen Einrichtungen mit vorerkrankten Menschen sorgfältig zu planen.

Da eine Infektion mit dem Corona-Erreger für den o.g. Personenkreis mit erheblichen gesundheitlichen Beeinträchtigungen verbunden sein kann, wird empfohlen, hier besondere Vorsicht an den Tag zu legen.

Ob Erkältungssymptome auf eine Corona-Erkrankung hindeuten, können Sie per Selbsttest abklären. Eine entsprechende Infografik finden Sie als Download auf der FAQ-Seite des Kreises (rhein-erft-kreis.de/faq-corona).

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Simon Schall
Pressesprecher